

Beschlussvorlage



Der Regionalverbandsdirektor

Vorlagen-Nr 0396/2019
Zuständigkeit: Fachdienst 53:
Gesundheitsamt
Vorlagen-Datum: 30.10.2019

Förderung einer Maßnahme "Quartiersbezogene Alltagshilfe für Senioren" – SeniorenArbeit Malstatt im Jahr 2020

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart	Ergebnis
Ausschuss für Gesundheit	25.11.2019	N	Vorberatung	
Regionalverbandsausschuss	28.11.2019	Ö	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Gesundheit empfiehlt /
der Regionalverbandsausschuss beschließt
die Förderung der SeniorenArbeit Malstatt (SAM) für das Jahr 2020 in Höhe von
38.146,00 €. Die Maßnahme soll der Vereinsamung der Seniorinnen und Senioren
entgegenwirken. Der Betrag gliedert sich in eine Fördersumme von 33.346,00 € zur
Deckung von Personalkosten sowie 4.800,00 € zur Förderung des Ehrenamtes.

Sachverhalt:

Regionalverband Saarbrücken möchte im Jahr 2020 wieder mehrere Maßnahmen der
„Quartiersbezogenen Alltagshilfe für Senioren“ fördern / bzw. weiter fördern. Eine
Maßnahme soll die SeniorenArbeit Malstatt (SAM) sein.

Im Einzugsgebiet der SAM Malstatt (Unteres Malstatt, Leipziger Wiese, Jenneweg und
Rastpfuhl) sind im Schnitt über 23 Prozent der Menschen über 60 Jahre alt. Die
bisherigen Erfahrungen der SAM zeigen, dass ein großer Bedarf an Alltagshilfen, wie
bspw. Einkaufsbegleitung, Begleitung zu Arztbesuchen, kleinere Hilfen im Haushalt,
besteht. Darüber hinaus bedarf es eines Zugangs zu Teilhabemöglichkeiten außerhalb
der bisherigen kommerziellen Angebote.

Besonders die Personen, die auf Hilfe angewiesen sind oder die davon profitieren
würden, nutzen aus Scham oder aufgrund von Handicaps entsprechende
Hilfsangebote nicht.

Der Bedarf nach sozialen Kontakten außerhalb des eigenen Wohnraums ist groß.

Die SAM wirkt mit ihrer Arbeit der Vereinsamung der Seniorinnen und Senioren entgegen. Es wird u.a. eine barrierefreie Begegnungsmöglichkeit – das Café SAM – geboten. Verbunden wird dies mit einem Besuchsdienst, der u.a. Bedarfe erkennen aber auch den Kontakt der Besuchten zur Gesellschaft wiederherstellen soll. Im Rahmen dessen soll auf die Teilnahme an Stadteilaktivitäten hingewirkt werden. Darüber hinaus tragen die Alltagshilfen dazu bei, dass die Betroffenen so lang wie möglich in ihrer Umgebung wohnen bleiben können.

Das Angebot wird bereits seit 2016 durch den Regionalverband Saarbrücken gefördert und gut angenommen. In 2018 nahmen durchschnittlich 12 Personen an den Seniorennachmittagen teil und 13 Personen an den Mittagessen und 7 Personen an den Gedächtnistrainings.

Die Bedarfe und Nöte einiger Stadtteile im Regionalverband Saarbrücken sind der Verwaltung bekannt.

Um dem weiter zu entgegnen und dass die Arbeit der SAM fortgesetzt werden kann, schlägt die Verwaltung eine weitere Förderung vor.

Finanzierung:

Die Finanzierung erfolgt über noch in 2019 zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.